

Wochenend-Highlights: Saalebrass, Stadtführungen und Menschenrechte

Erfahren Sie mehr über das Stadtfest in Pößneck, Mauergeschichten in Neustadt und die Menschenrechte-Ausstellung in Schleiz.

Der Saale-Orla-Kreis wird am kommenden Wochenende von kulturellen Ereignissen und informativen Veranstaltungen geprägt, die sowohl lokale Traditionen als auch globale Themen in den Mittelpunkt rücken.

Ein Highlight des Wochenendes ist das Stadtfest in Pößneck, das vom 6. bis 8. September stattfindet. Ein besonderes musikalisches Event steht am Sonntagnachmittag auf dem Programm: Die Band Saalebrass wird auf der Marktbühne auftreten. Diese Truppe feiert bereits seit 14 Jahren Erfolge und bringt mit einer Vielzahl von Musikstilen—von Swing und Blues bis hin zu Klezmer und Filmmusik—gute Laune in die Stadt. Unter der Leitung von Bandleader Daniel Vlad wird das Ensemble um 14 Uhr für etwa 45 Minuten spielen und das Publikum mit ihrer Spielfreude mitreißen.

Historische Erkundung in Neustadt

Ein weiteres spannendes Ereignis findet am Samstag, den 7. September, in Neustadt an der Orla statt, wo eine öffentliche Stadtführung angeboten wird. Gästeführer Berthold Kirchner lädt dazu ein, die Geschichte der Stadtmauern und ihrer mittelalterlichen Befestigungsanlagen zu erkunden. Ab 13:30 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, durch die malerischen Gassen zu schlendern und interessante Geschichten und

Legenden rund um historische Tore und Pforten zu erfahren. Diese Erkundungstour, die am Lutherhaus beginnt, verspricht nicht nur einen lehrreichen Einblick in die Vergangenheit, sondern auch spannende Anekdoten, wie die Legende darüber, wie der Storch zur Storchspforte kam.

Aufklärung über Menschenrechte

Zusätzlich wird im Schleizer Landratsamt eine bedeutende Ausstellung mit dem Titel „Mensch? Mensch! Menschenrechte“ eröffnet. Diese Wanderausstellung, die am 10. September um 16 Uhr startet, behandelt die essenziellen Themen der Menschenrechte und deren Einfluss auf unseren Alltag. Ins Leben gerufen anlässlich des 75. Jahrestages der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, wird sie bis zum 14. November zu sehen sein. Durch Mitmachtafeln und Informationen in leichter Sprache richtet sich die Ausstellung auch an Menschen mit Migrationsgeschichte oder Lernschwierigkeiten, um sicherzustellen, dass das Thema Zugang für alle bietet. Interessierte können die Ausstellung kostenfrei besuchen, eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.

Diese Veranstaltungen spiegeln die Vielfalt der kulturellen und gesellschaftlichen Themen wider, die im Saale-Orla-Kreis diskutiert und erlebt werden können. Sie laden die Bürger dazu ein, sich aktiv zu beteiligen und die reiche Geschichte sowie gegenwärtige Herausforderungen in einem ansprechenden Rahmen zu erkunden.

Für weitere Informationen zu den Veranstaltungstipps und Details zu diesen Events in der Region stehen zusätzliche Quellen zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de